

Arkusz zawiera informacje prawnie chronione do momentu rozpoczęcia egzaminu.

© CKE 2013		UZUPEŁNIA ZDAJĄCY	miejsce
zny (KOD	PESEL	miejsce na naklejkę
Układ grafic			

EGZAMIN MATURALNY Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO

POZIOM ROZSZERZONY

CZĘŚĆ II

Instrukcja dla zdającego

- 1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 7 stron (zadania 4-9). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
- Część pierwsza arkusza, sprawdzająca rozumienie ze słuchu, będzie trwała około 25 minut i jest nagrana na płycie CD.
- 3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
- 4. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
- 5. Na tej stronie oraz na karcie odpowiedzi wpisz swój numer PESEL i przyklej naklejkę z kodem.
- 6. Zaznaczając odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem i zaznacz właściwe.
- 7. Tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie będą oceniane.

ш			
Ш			
ш			
Ш			

UZUPEŁNIA ZESPÓł
NADZORUJĄCY

Uprawnienia zdającego do:

dostosowania kryteriów oceniania
nieprzenoszenia
zaznaczeń na kartę

11 MAJA 2017

Czas pracy: 70 minut

Liczba punktów do uzyskania: 27

MJN-R2 1P-172

ROZUMIENIE SŁUCHANEGO TEKSTU

Zadanie 4. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie tekst o ogrodzie botanicznym w Moguncji. Zaznacz znakiem X, które zdania są zgodne z treścią nagrania (R – richtig), a które nie (F – falsch). Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

		R	F
4.1.	Für den Botanischen Garten muss man Eintrittskarten kaufen.		
4.2.	Das Programm der "Grünen Schule" passt zu den Lehrplänen der Schulen.		
4.3.	Die Schüler lernen in der "Grünen Schule" auch durch Praxis.		
4.4.	In der "Grünen Schule" produzieren die Schüler selbst Kosmetika.		
4.5.	Der Reporter informiert über einige botanische Gärten in Deutschland.		

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie pięć wypowiedzi na temat kempingu. Do każdej wypowiedzi (5.1.–5.5.) dopasuj właściwy nagłówek (A–F). Wpisz rozwiązania do tabeli. <u>Uwaga:</u> jeden nagłówek został podany dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

- A. Steigendes Interesse an Campingplätzen
- **B.** Unfall auf einem Campingplatz
- C. Praktisches Hilfsmittel
- **D.** Hotels beliebter als Campingplätze
- E. Gründe für die Wahl des Reiseziels
- F. Wichtig: die Reiseapotheke

5.1.	5.2.	5.3.	5.4.	5.5.
(Nummer 1)	(Nummer 2)	(Nummer 3)	(Nummer 4)	(Nummer 5)

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

MJN_1R

Zadanie 6. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Anną Mayer. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B, C albo D. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

6.1. Wer war an der Renovierung nicht beteiligt?

- A. Die Mutter, weil sie keinen Urlaub hatte.
- **B.** Der Freund, weil er im Ausland studierte.
- C. Der Stiefvater, weil er an der Idee zweifelte.
- D. Der Bruder, weil er für sein Abitur lernen musste.

6.2. Was bereitete den Jungen das größte Problem?

- A. Das Verlegen der Elektroleitung.
- **B.** Das Aufhängen der langen Vorhänge.
- C. Die Entfernung des alten Teppichbodens.
- D. Die Renovierung der beschädigten Holzbetten.

6.3. Was machte Anna?

- A. Sie demontierte alte Möbel.
- B. Sie schraubte Schranktüren ab.
- C. Sie machte Einkäufe per Internet.
- **D.** Sie kaufte in einem Baumarkt ein.

6.4. Warum fand Anna die Arbeit an den Türen anstrengend?

- A. Der Schutzlack war alt.
- B. Es gab zu wenig Pinsel.
- C. Die Türen trockneten lange.
- D. Es war zu heiß für diese Arbeit.

6.5. Was möchte Anna den Radiohörern zum Schluss mitteilen?

- A. Sie möchte die Radiohörer vor hohen Renovierungskosten warnen.
- **B.** Sie möchte das Zusammenwohnen aller Familienmitglieder kritisieren.
- C. Sie möchte die Radiohörer zu echter Erholung in den Ferien motivieren.
- **D.** Sie möchte die Zusammenarbeit als Basis für gute Familienbeziehungen empfehlen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

MJN_1R Strona 3 z 7

ROZUMIENIE PISANEGO TEKSTU I ROZPOZNAWANIE STRUKTUR LEKSYKALNO-GRAMATYCZNYCH

Zadanie 7. (5 pkt)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B, C albo D.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

TRADITIONELLES BÄCKERHANDWERK

Uli Drexler und seine Familie besitzen seit fünf Generationen individuelle Rezepturen für Backspezialitäten. Trotzdem passt sich die Familienfirma vielen Veränderungen in der Branche an. Wie andere Backunternehmen verzichtet ihre Firma zum Beispiel auf Brezeln. Die noch vor einigen Jahren beliebten Butterbrezeln werden einfach nicht mehr gekauft. Nach Uli Drexler entwickelt sich der Bäcker immer mehr zum "Snack-Bäcker". "Heute werden vor allem allerlei Varianten von Snacks – mit Salat, Gemüse, unterschiedlichen Wurst- und Käsesorten gekauft. Dafür gibt es einen Grund: Die wichtigste Mahlzeit, das Frühstück, wird nicht mehr in Ruhe zu Hause, sondern auf dem Weg zur Arbeit gegessen. Auch nach der Arbeit wird unterwegs, in Cafeterien, statt zu Hause gegessen. Auf diesen Trend müssen wir, die Bäcker, reagieren, auch wenn wir ihn kritisch sehen", erklärt Drexler.

Auf die Frage nach dem wichtigsten Grund für den Erfolg seiner Firma antwortet Uli Drexler: "Die größte Bedeutung hat die Tatsache, dass sich unsere Mitarbeiter für die Arbeit in unserer Familienfirma wirklich und von ganzem Herzen engagieren."

Für die erfolgreiche Firmenstrategie sind noch weitere Punkte wichtig: Das gesamte Backwarensortiment, das die "Bäckerei & Konditorei Drexler" täglich anbietet, haben ihre Bäcker und Konditoren in der Backstube selbst hergestellt. Außerdem lieben die Mitarbeiter der "Bäckerei & Konditorei Drexler" ihre Heimat; die daraus resultierende Teilnahme an verschiedenen Festen in der Umgebung ist ein weiterer Grund für den Erfolg.

Warum mögen die Kunden und Gäste die "Bäckerei & Konditorei Drexler"? Für sie zählen verschiedene Kriterien. Die bessere Qualität der Produkte als die der industriellen Bäckereien steht für sie gar nicht an erster Stelle. Die große Auswahl an Produkten ist ihnen auch nicht so wichtig. Den Kunden und Gästen gefällt die Atmosphäre, in der sie sich mit Freunden und Bekannten treffen können. "Sie kaufen nicht nur Produkte zum Kaffeetrinken, sondern auch menschliche Nähe", so Uli Drexler.

Wie für andere Handwerksberufe auch, sehen die Perspektiven für die Bäckerbranche nicht besonders gut aus. Uli Drexler kennt die Probleme, aber trotzdem empfiehlt er jungen Menschen den Beruf des Bäckers: "Die finanziellen Perspektiven und eventuellen Aufstiegschancen sind gewiss nicht die allerbesten. Es ist auch schade, dass das Image des Bäckerberufs nicht mehr so positiv wie früher ist. Aber der Bäckerberuf ist sehr aufregend. Der berufliche Alltag ist nicht monoton, denn je nach Jahreszeit gibt es immer unterschiedliche Produkte."

Uli Drexler resümiert: "Seit 135 Jahren spielt die Familie die zentrale Rolle in der Familienfirma "Bäckerei & Konditorei Drexler". Ich bin ja selbst sozusagen mit dem Bäckerberuf aufgewachsen und am Beispiel meiner Eltern konnte ich beobachten, wie viel Freude der Bäckerberuf machen kann. Jetzt gebe ich dieses Erbe an meinen Sohn weiter. Und ich hoffe, dass die Leidenschaft fürs Backhandwerk auch an die folgenden Generationen weitergegeben wird."

nach: www.baeckerei-drexler.de

7.1. Was ist nach Uli Drexler der Grund für den Snack-Trend in der Backbranche?

- A. Die Kunden essen immer seltener zu Hause.
- **B.** Die Bäcker haben eine Vorliebe für Trendwechsel.
- C. Der Zugang zu verschiedenen Zutaten ist einfacher als früher.
- **D.** Die meisten Bäcker haben keine individuellen Backrezepturen.

7.2. Was ist entscheidend für den Erfolg von Uli Drexlers Familienfirma?

- A. Das große Backwarensortiment.
- B. Das Engagement der Mitarbeiter in der Firma.
- C. Der Verkauf der Backwaren auf Heimatfesten.
- **D.** Gute Geschäftskontakte zu anderen Konditoreien.

7.3. Was schätzen die Kunden und Gäste an Drexlers Familienfirma am meisten?

- A. Dass das Angebot vielfältig ist.
- B. Dass die Produktqualität sehr gut ist.
- C. Dass sie keine industrielle Bäckerei ist.
- D. Dass es eine angenehme Atmosphäre gibt.

7.4. Warum rät Uli Drexler jungen Menschen, den Bäckerberuf zu lernen?

- A. Weil Bäcker einen guten Ruf haben.
- B. Weil man als Bäcker sehr gut verdient.
- C. Weil der Bäckerberuf abwechslungsreich ist.
- **D.** Weil man in dieser Branche Karrieremöglichkeiten hat.

7.5. Was möchte Uli Drexler den Lesern im letzten Textabschnitt mitteilen?

- A. Er glaubt nicht an den Erfolg der Firma.
- B. Er klagt über die Probleme seiner Familienfirma.
- C. Er betont die wichtige Rolle seiner Familie für seine Firma.
- **D.** Er nennt die Gründe für die Entstehung seiner Familienfirma.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

MJN_1R Strona 5 z 7

Zadanie 8. (4 pkt)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto cztery zdania. Dobierz brakujące zdania, tak aby otrzymać logiczny i spójny tekst. W każdą lukę (8.1.–8.4.) wpisz literę, którą oznaczone jest brakujące zdanie (A–E). <u>Uwaga</u>: jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do tekstu.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

WERBUNG MIT PERSÖNLICHKEITEN DES SPORTS

werbung mit beruhmten Personen ist nicht nur in den USA ein großes Geschaft.
8.1 Insbesondere Persönlichkeiten aus der deutschen Sportszene sieht man häufig
in verschiedenen Medien als Träger eines Produkts. Sehr viele Sportler geben ihr Gesicht im
Rahmen einer Werbekampagne her.
Die Idee ist einfach: Firmen wollen, dass Sportler ihr positives Image auf das Produkt
der Firma übertragen. Aber wie funktioniert das? Es geht um den Kunden. 8.2 Dadurch
verbessern sich sowohl das Image des Konzerns und seines Produkts als auch
die Verkaufszahlen und Gewinne dieser Firma. Doch für viele Firmen, die mit
Persönlichkeiten aus dem Sportsektor werben, sind steigende Verkaufszahlen ihrer Produkte
nicht von größter Bedeutung. 8.3 Denn durch die ständige Präsenz der bekannten
Sportler, zum Beispiel im Fernsehen, steigt die Bekanntheit ihrer Marke.
Bei der Auswahl des Sportlers für die Werbung in den Medien müssen die Firmen darauf
achten, dass der Sportler nicht in Skandale verwickelt ist. 8.4 Deshalb können nur
die Spitzensportler, die keine Skandale verursacht haben, überzeugend für das Produkt
werben und nur solche Persönlichkeiten werden von den potentiellen Kunden geschätzt.

nach: www.myheimat.de

- **A.** Auch in Deutschland ist diese Art von Werbung jetzt populär.
- **B.** In seinem Kopf soll ein positives Bild vom Sportler und damit auch von der Firma entstehen.
- C. Denn ein Sportler mit schlechtem Ruf kann der Firma viel Schaden bringen.
- D. Diesen Zuschauern ist die Werbung mit bekannten Sportlern völlig egal.
- **E.** Viel wichtiger ist ihnen, dass die bekannten Personen in den Medien möglichst oft zu sehen und zu hören sind.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (3 pkt)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl literę A, B, C albo D.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 0,5 punktu.

HYBRIDAUTOS

Die Automobilindustrie sucht neue I	Möglichkeiten, die Umwelt zu entlasten. Dabei spielen	
Hybridautos eine wichtige Rolle. Hyb	ridautos besitzen im Gegensatz zu 9.1 Autos zwei	
Antriebssysteme. In der Regel bez	zeichnet man als Hybridautos die Autos, die über	
einen Benzinmotor und über einen E	Elektromotor verfügen. Man nutzt hierbei die positiven	
Eigenschaften beider Motoren: Wei	l der Benzinmotor genügend Kraft bietet, kommt er	
9.2 der Autobahn zum Einsa	tz. Durch die zusätzlich entstandene Energie wird	
der Elektromotor des Hybridautos	aufgeladen. Diese Energie kann der Fahrer dann	
im Stadtverkehr nutzen. Wenn ein	Hybridauto mit dem Elektromotor 9.3 wird,	
entstehen keine Schadstoffe und das A	Auto fährt sehr leise. Auch viele Erdgasfahrzeuge haben	
einen Benzinmotor, damit man bei	einem Mangel an Gas mit Benzin fahren 9.4	
Diese Autos sind aber keine Hybridau	tos.	
Hybridautos haben einen großen	9.5: Sie sind sehr sparsam. Ein Hybridauto	
9.6 im Stadtverkehr nur etwa 5	Liter Benzin!	
Hybridautos sind leider noch selten au	if der Straße zu sehen, weil sie einfach sehr teuer sind.	
	nach: www.autoscout24.de	
9.1.	9.4.	
A. normale	A. will	
B. normaler	B. soll	
C. normales	C. kann	
D. normalen	D. muss	
9.2.	9.5.	
A. in	A. Vorteil	
B. auf	B. Beitrag	
C. von C. Nachteil		
D. unter	D. Verbrauch	
9.3.	9.6.	
A. betrieb	A. gibt	
B. betreibt	B. leistet	
C. betrieben	C. bedient	
D. betreiben	D. verbraucht	

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

MJN_1R Strona 7 z 7